NYSE: VZLA TSX-V: VZLA

Zur sofortigen Veröffentlichung **19. MAI 2022**

Vizsla Silver entdeckt neuen Erzgang am nördlichen Ende von Tajitos und erbohrt 3.513 g/t AgÄq über 2,65 m

Vancouver, British Columbia (19. Mai 2022) - Vizsla Silver Corp. (TSX-V: VZLA) (NYSE: VZLA) (Frankfurt: 0G3) („Vizsla“ oder das „**Unternehmen**“ - https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/vizsla-silver-corp/) freut sich, die Ergebnisse aus 10 neuen Bohrungen bekannt zu geben, die auf das Ressourcengebiet Tajitos - Copala auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Vorzeigeprojekt Panuco („Panuco“ oder das „Projekt“) in Mexiko zielten. Die Ergebnisse konzentrieren sich auf eine Erzgangverzweigung, die am nördlichen Ende von Tajitos, im Liegenden des niedrighaltigen Erzganges Copala, entdeckt wurde.

Highlights

- CS-22-161 lieferte 3.513 Gramm pro Tonne (g/t) Silberäquivalent (AgÄq) über 2,65 Meter Meter wahre Mächtigkeit (mTW, Meter True Width) (2.461 g/t Silber und 13,16 g/t Gold).
- CS-22-157 lieferte 1.013 g/t AgÄq über 4,20 mTW (713 g/t Silber und 3,76 g/t Gold).
- CS-22-154 lieferte 3.286 g/t AgEq über 1,70 mTW (2.400 g/t Silber und 11,08 g/t Gold).
- CS-22-158 lieferte 1.671 g/t AgEq über 1,50 mTW (1.140 g/t Silber und 6,65 g/t Gold).

„Tajitos und Copala sind weiterhin ein wichtiger Schwerpunkt für die kurzfristige Ressourcenerweiterung bei Panuco“, sagte Michael Konnert, President und CEO. *„Während der Bohrungen am nördlichen Ende des Ressourcengebiets Tajitos entdeckten wir einen neuen hochgradigen Erzgang, der sich zwischen Tajitos und Copala befindet. Dieser neu entdeckte Erzgang war in der Ressourcenschätzung vom März 2022 nicht enthalten und ist ein weiterer Beweis für die Robustheit des zugrunde liegenden mineralisierten Systems in diesem Gebiet. Vizsla hat derzeit drei Bohrgeräte im Gebiet Tajitos-Copala im Einsatz, die sich auf die Umwandlung der Kategorie und die Erweiterung der ursprünglichen Ressourcenbasis konzentrieren.“*

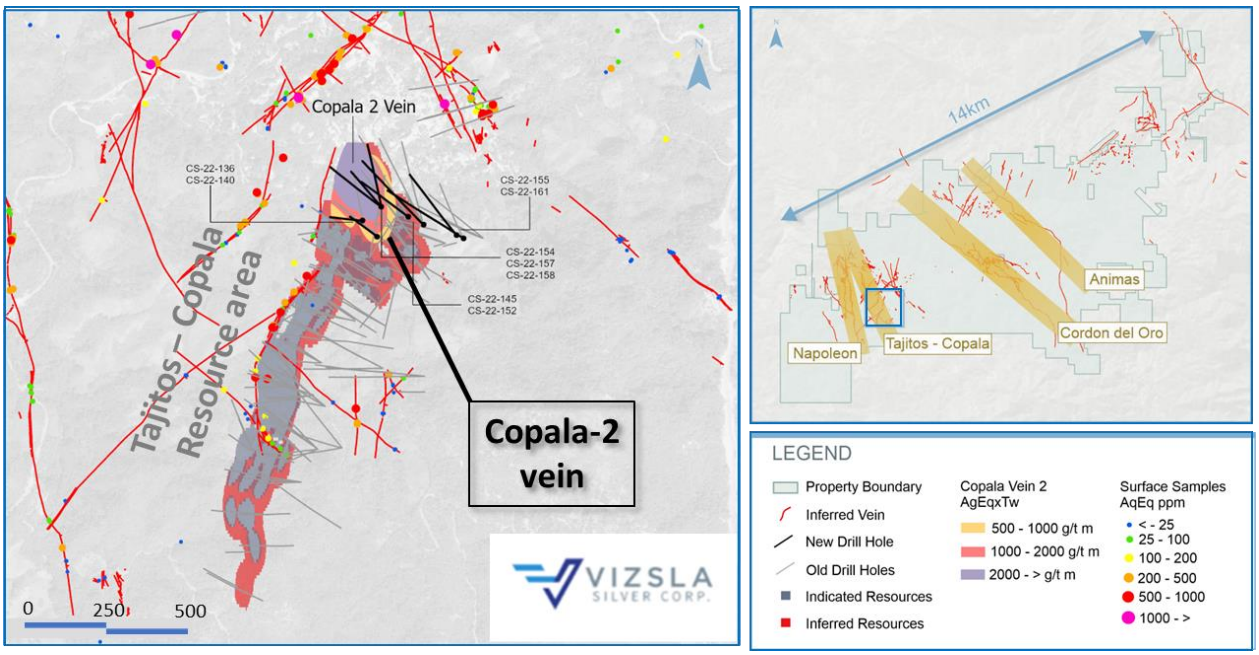

Abbildung 1: Übersichtskarte der jüngsten Bohrungen entlang des Nordsektors des Ressourcengebiets Tajitos-Copala.

Der Erzgang Copala ist eine flach einfallende Struktur, die sich innerhalb des Hangenden von Tajitos entlang der nördlichen Ausdehnung des Ressourcengebiets Tajitos befindet. Copala zeichnet sich durch hohe Edelmetallgehalte aus (bis zu 2.147 g/t Silber und 18,04 g/t Gold über 2,31 mTW, siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 19. Januar 2022), die innerhalb einer breiteren, weniger hochgradigen Hülle aus Erzgang-Brekzien mit einer Mächtigkeit von bis zu 82 Metern liegen. Das Gebiet beherbergt weitere edelmetallhaltige Erzgänge, einschließlich Cristiano und Vein-3, über die bereits berichtet wurde.

Die im ersten Quartal 2022 niedergebrachten Bohrungen und eine Neuinterpretation der Bohrungen von Ende 2021 entlang des nördlichen Teils des Ressourcengebiets Tajitos - Copala führten zur Entdeckung eines neuen Erzganges (verdeckt an der Oberfläche) zwischen den Erzgängen Tajitos und Copala. Der neue Erzgang, der als Copala 2 bezeichnet wird, befindet sich im Liegenden des flach einfallenden Erzganges Copala und verläuft von Nord nach Süd und fällt mit 50° nach Osten ein. Vorläufige Interpretationen der Bohrdaten weisen auf einen nach Südosten abtauchenden Erzfall mit einer Streichlänge von etwa 300 Metern hin, der nach Norden hin offenbleibt. Copala 2 vereinigt sich in Richtung Oberfläche mit dem Erzgang Copala und verengt sich in der Tiefe, bevor er die Vein-3 durchschneidet.

Das Unternehmen ist ermutigt, dass sich der nördliche Sektor des Ressourcengebiets Tajitos - Copala weiter vergrößert, und die jüngste Entdeckung dieses neuen Erzganges zeigt das große Potenzial für weitere oberflächennahe Erzgänge in diesem Gebiet. Vizsla verhandelt derzeit über den Grundstückszugang und hat einen Bohrplan erstellt, um die Exploration des Gebiets Tajitos - Copala im Norden voranzutreiben. Weitere anvisierte Erzgänge, die im Norden, im Liegenden von Tajitos, noch erkundet werden müssen, sind Agua Zarca und La Tlacuacha.

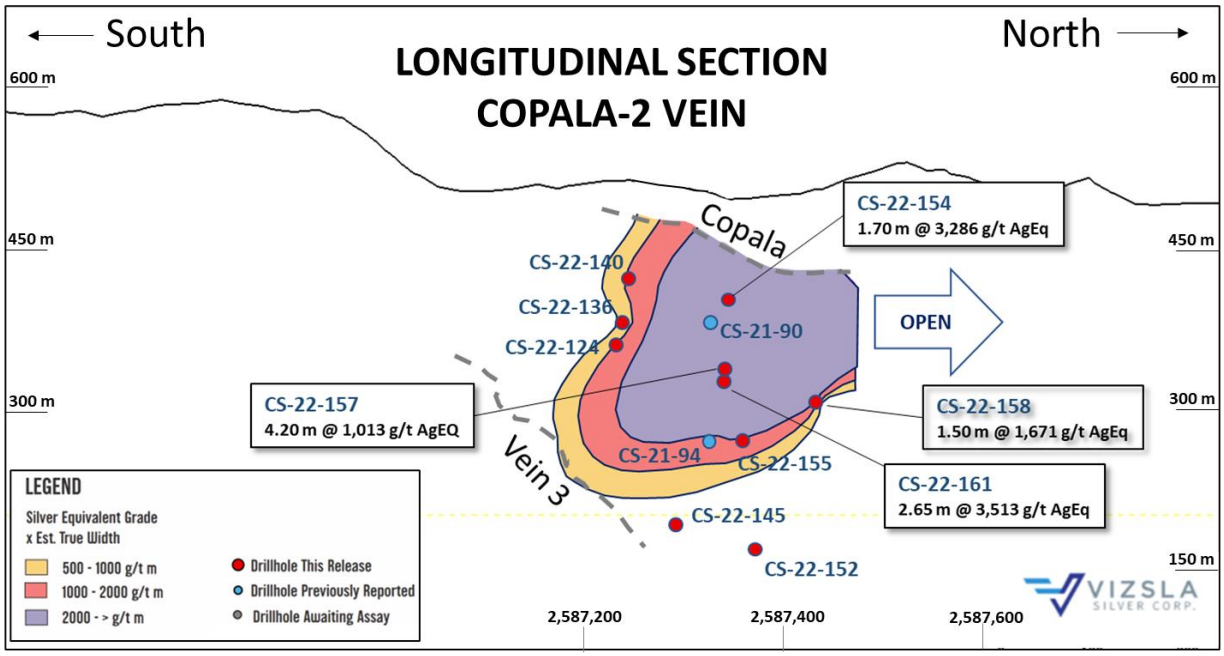

Abbildung 2: Längsschnitt durch den Erzgang Copala 2.

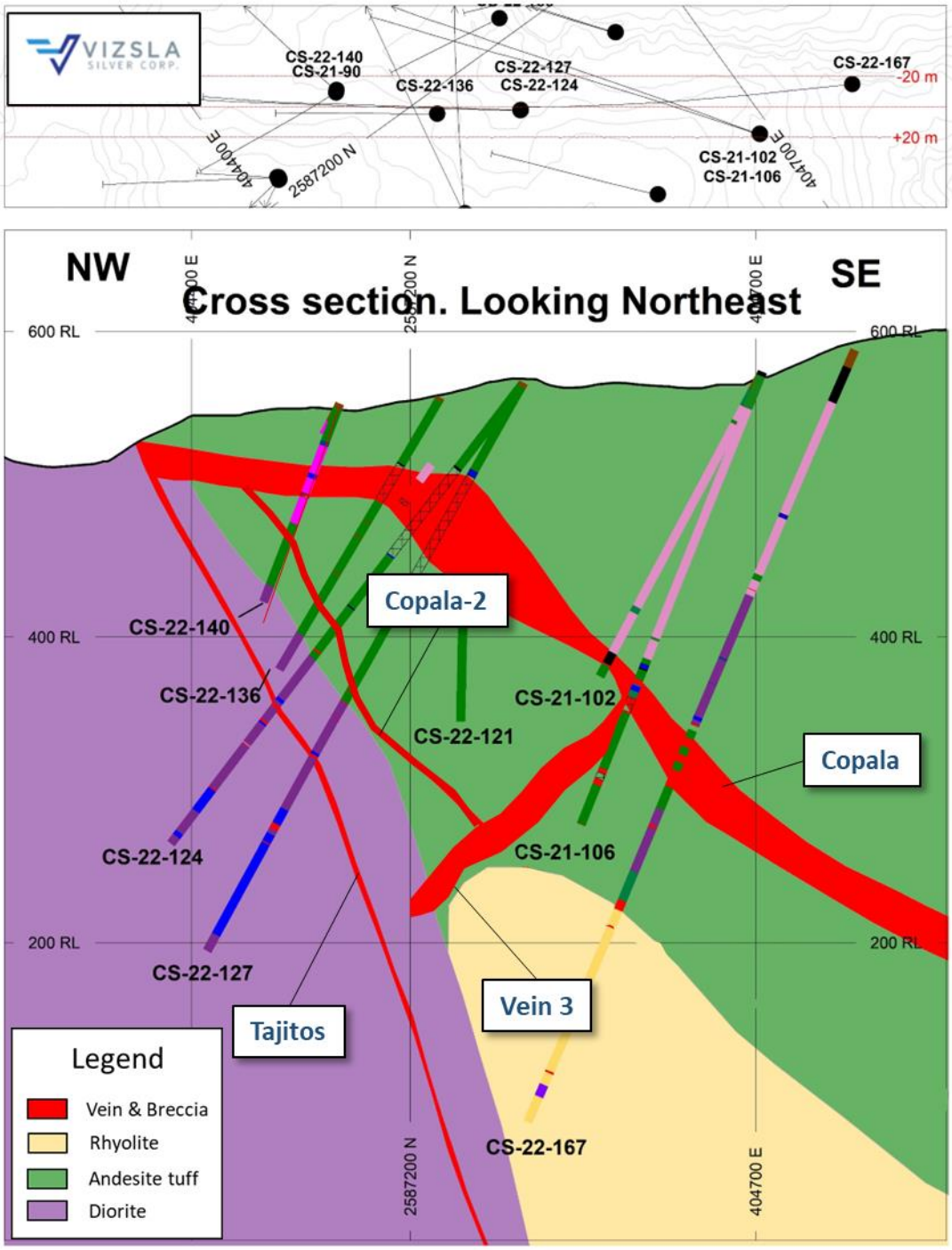

Abbildung 3: Profilschnitt mit den Erzgängen Tajitos, Copala und Copala 2.

Bohrung	Von	bis	Bohrlänge	Geschätzte wahre Mächtigkeit	Ag	Au	AgÄq
	(m)	(m)	(m)	(m)	(g/t)	(g/t)	(g/t)
CS-22-124	**201,65**	**202,55**	**0,9**	**0,5**	**933**	**3,71**	**1230**
CS-22-136	**155,70**	**157,90**	**2,2**	**1,52**	**163**	**0,81**	**228**
Einschl.	155,70	156,40	0,7	0,5	181	0,59	228
Einschl.	157,50	157,90	0,4	0,28	458	2,78	680
CS-22-140	**96,85**	**98,65**	**1,8**	**1,07**	**662**	**3,96**	**978**
Einschl.	96,85	97,65	0,8	0,48	1415	8,45	2091
CS-22-145	**372,15**	**374,00**	**1,9**	**1,40**	**48**	**0,16**	**61**
Einschl.	372,15	372,45	0,3	0.2	266	0,84	333
CS-22-152	**Keine signifikanten Gehalte**						
CS-22-154	**150,00**	**152,25**	**2,3**	**1,70**	**2400**	**11,08**	**3286**
Einschl.	150,55	151,50	0,9	0,7	4230	20,10	5837
Einschl.	151,50	152,25	0,8	0,6	1400	6,76	1940
CS-22-155	**285,90**	**289,10**	**3,2**	**2,04**	**675**	**2,40**	**867**
Einschl.	285,90	286,50	0,6	0,4	189	0,50	229
Einschl.	286,95	287,60	0,7	0,4	2830	11,00	3709
CS-22-157	**190,50**	**195,75**	**5,3**	**4,20**	**713**	**3,76**	**1013**
Einschl.	192,75	193,55	0,8	0,6	861	6,83	1407
Einschl.	193,55	193,85	0,3	0,2	329	1,67	462
Einschl.	193,85	194,25	0,4	0,3	1480	5,84	1947
Einschl.	194,25	195,75	1,5	1,2	1420	6,35	1928
CS-22-158	**250,50**	**252,70**	**2,2**	**1,50**	**1140**	**6,65**	**1671**
Einschl.	251,75	252,70	0,9	0,6	2610	15,30	3833
CS-22-161	**226,10**	**229,80**	**3,7**	**2,65**	**2461**	**13,16**	**3513**
Einschl.	227,10	227,40	0,3	0,2	12424	96,30	20123
Einschl.	227,40	228,00	0,6	0,4	1320	5,08	1726
Einschl.	228,00	228,90	0,9	0,6	2940	11,55	3863
Einschl.	228,90	229,80	0,9	0,6	2050	6,48	2568
CS-21-90	**156,60**	**163,00**	**6,4**	**4,50**	**510**	**3,00**	**750**
Einschl.	156,60	157,85	1,3	0,9	1501	8,16	2153
Einschl.	160,50	161,80	1,3	0,9	858	5,54	1301
Einschl.	162,70	163,00	0,3	0,2	322	1,42	436
CS-21-94	**321,20**	**323,30**	**2,1**	**1,8**	**535**	**1,94**	**690**
Einschl.	322,55	323,30	0,8	0,6	1205	4,34	1552

Tabelle 1: Bohrlochabschnitte aus den Bohrungen, die für die neue Erzgangabzweigung im Liegenden von Copala gemeldet wurden. Die im Jahr 2021 niedergebrachten Bohrungen CS-21-90 und CS-21-94 wurden bereits in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 19. Januar 2022 gemeldet.

Anmerkung: AgÄq = Ag ppm + (Au ppm x Au Preis/Gramm)/(Ag Preis/Gramm). Die angenommenen Metallpreise sind 20,70 USD/Unze Silber und 1.655 USD/Unze Gold.

Bohrung	Easting	Northing	Höhenlage	Azimut	Neigungswinkel	Tiefe
CS-22-124	404.573	2.587.156	568	307	-51,8	379,5
CS-22-136	404.528	2.587.186	558	306	-59,8	207,0
CS-22-140	404.482	2.587.236	554	275	-65,9	255,0
CS-22-145	404.775	2.587.191	554	302	-54,3	481,5
CS-22-152	404.775	2.587.191	554	321	-51,0	380,0
CS-22-154	404.535	2.587.285	555	306	-43,7	277,5
CS-22-155	404.672	2.587.223	540	317	-46,8	405,0
CS-22-157	404.535	2.587.285	555	317	-65,1	339,0
CS-22-158	404.535	2.587.285	555	349	-49,1	310,5
CS-22-161	404.624	2.587.248	547	307	-45,7	264,0
CS-21-90	404.483	2.587.237	554	346	-55,0	256,5
CS-21-94	404.653	2.587.161	568	320	-49,2	444,0

Tabelle 2: *Details zu den Bohrungen für die neue Erzgangabzweigung. Koordinaten in WGS84, Zone 13.*

Über das Panuco-Projekt

Das neu konsolidierte Silber-Gold-Projekt Panuco ist ein hochgradiges, in der Vergangenheit produzierendes Projekt im südlichen Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Das 9.386,5 Hektar große Gebiet profitiert von den sich über 75 km erstreckenden Erzgängen, Untertageminen mit insgesamt 35 km Länge, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Der Bezirk beherbergt epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die mit siliziumhaltigem Vulkanismus und Krustendehnung im Oligozän und Miozän in Zusammenhang stehen. Bei den Wirtsgesteinen handelt es sich hauptsächlich um kontinentales Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation in Zusammenhang gebracht wird.

Das Projekt Panuco beherbergt eine geschätzte angedeutete In-situ-Mineralressource von 61,1 Mio. Unzen AgÄq und eine Vermutete In-situ-Ressource von 45,6 Mio. Unzen AgÄq. Der technische Bericht mit dem Titel „National Instrument 43-101 Technical Report for the Panuco Project Mineral Resource Estimate Concordia, Sinaloa, Mexiko“ wurde am 7. April 2022 auf SEDAR eingereicht, das Datum des Inkrafttretens ist der 1. März 2022 und er wurde in Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects („NI 43-101“) von Tim Maunula, P. Geo., Chefgeologe, T. Maunula & Associates Consulting Inc. und Kevin Murray, P. Eng, Manager Process Engineering, Ausenco, erstellt).

Über Vizsla Silver

Vizsla Silver Corp. ist ein kanadisches Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Hauptsitz in Vancouver, British Columbia, das sich auf die Weiterentwicklung seines Vorzeigeprojekts, des zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekts Panuco in Sinaloa, Mexiko, konzentriert. Bis dato hat Vizsla bei Panuco Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 140.000 Meter niedergebracht, die zur Entdeckung mehrerer neuer hochgradiger Erzgänge führten. Für das Jahr 2022 hat Vizsla +120.000 Meter

an auf Ressourcen und Entdeckungen fokussierten Bohrungen budgetiert, die zur Aufwertung und Erweiterung der ersten Ressource sowie der Überprüfung anderer vorrangiger Ziele im gesamten Gebiet konzipiert wurden.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Bohrkern- und Gesteinsproben wurden an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko und in North Vancouver, Kanada, zur Probenvorbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver verschickt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und anschließendem ICP-Verfahren analysiert, und Gold wurde in einer 30-Gramm-Brandprobe mittels Atomabsorptionsspektroskopie („AA") analysiert. Gehalte von Silber, Blei und Zink über dem Analysengrenzwert wurden mittels eines Aufschlusses in vier Säuren und anschließendem AA-Verfahren erneut analysiert.

Kontrollproben, die aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Blindproben bestanden, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherung-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

Gemäß National Instrument 43-101 – Standards of Disclosure for Mineral Projects („NI 43-101“) ist Martin Dupuis, P.Geo., Vice President of Technical Services, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Informationen bezüglich der Schätzungen von Mineralressourcen

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden gemäß NI 43-101 erstellt, das sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission („SEC“) unterscheidet. Die in diesem Video verwendeten Begriffe „nachgewiesene Mineralressource", „angedeutete Mineralressource“ und „vermutete Mineralressource“ beziehen sich auf die in den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Standards (die „CIM-Definitionsstandards“) definierten Bergbaubegriffe, deren Definitionen von NI 43-101 übernommen wurden. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, die unsere Mineralvorkommen gemäß NI 43-101 beschreiben, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie nicht davon ausgehen sollten, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt wird. Gemäß den CIM-Definitionsstandards sind „vermutete Mineralressourcen“ der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Solche geologischen Nachweise reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt oder die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine vermutete Mineralressource besitzt ein geringeres Vertrauensniveau als eine angedeutete Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehrheit der vermuteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration in angedeutete Mineralressourcen umgewandelt werden könnten. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von vermuteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Investoren

sollten nicht davon ausgehen, dass alle oder ein Teil einer vermuteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung der in einer Ressource „enthaltenen Unzen“ ist nach den kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC gestattet es Emittenten jedoch normalerweise nur, gemäß den SEC-Standards Mineralisierungen. die keine „Reserven" darstellen, in Form von Tonnage und Gehalt vor Ort ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu melden.

Die kanadischen Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards des SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung vom 25. Februar 2019 hat die SEC neue Offenlegungsregeln für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 der Regulation S-K des United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (die „SEC-Modernisierungsregeln“) verabschiedet, die ab dem ersten Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, eingehalten werden müssen. Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die im SEC Industry Guide 7 enthaltenen Offenlegungsanforderungen für historische Liegenschaften. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von „nachgewiesenen Mineralressourcen“, „angedeuteten Mineralressourcen“ und „vermuteten Mineralressourcen“ an. Informationen über Mineralressourcen, die in diesem Video enthalten sind oder auf die verwiesen wird, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC-Modernisierungsregeln den CIM-Definitionsstandards „im Wesentlichen ähnlich“ sein sollen, werden die Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass alle Mineralressourcen, die das Unternehmen als „nachgewiesene Mineralressourcen“, angedeutete Mineralressourcen“ und „vermutete Mineralressourcen“ gemäß NI 43-101 ausweist, auch so aussehen würden, wenn das Unternehmen die Ressourcenschätzungen gemäß den Standards der SEC-Modernisierungsregeln erstellt hätte.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, kontaktieren Sie bitte:

Michael Konnert, President und Chief Executive Officer
Tel: (604) 364-2215
E-Mail: info@vizslasilver.ca
Website: www.vizslasilvercorp.ca

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

BESONDERER HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter

oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Exploration, Erschließung und Produktion bei Panuco, einschließlich der Pläne für Bohrungen hinsichtlich Ressourcen/Entdeckungen, die konzipiert wurden, die erste Ressource zu aktualisieren und zu erweitern sowie andere vorrangige Ziele im gesamten Bezirk zu überprüfen; sowie der Anschluss eines Abkommens über den Grundstückzugang.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralienproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Vizsla Silver, das zukünftige Wachstumspotenzial von Vizsla Silver und seines Unternehmens sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, basieren auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und dessen Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen; keine Eskalation des Schweregrades der COVID-19-Pandemie; Explorations- und Erschließungskosten; die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten; die Fähigkeit von Vizsla Silver, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten und die Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln Vizsla Silvers derzeitige Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und Vizsla Silver hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten inhärent sind, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, der metallurgischen Ausbeute und der Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Verordnungen, die die Umwelt, Gesundheit und Sicherheit regeln; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und den handwerklichen Bergarbeitern; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; die spekulative Natur der Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte bei bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Vizsla Silvers Management Discussion and Analysis identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den

Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!